



Niederschrift **(öffentlicher Teil)**

über die 27. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom
14.10.2008

Anwesend:
siehe Anwesenheitsliste

Vorsitz:
Bürgermeister Richard Borgmann

Zu der Sitzung war unter Mitteilung der Tagesordnung am 02.10.2008 eingeladen worden.

Die Sitzung fand das Ausschusszimmer der Burg Lüdinghausen, Amthaus 14, 59348 Lüdinghausen, statt.

Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 19:50 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Haupt- und Finanzausschuss beschlussfähig ist. Er weist auf die Befangenheitsproblematik hin.

Erweiterung der Tagesordnung um TOP 2.1

Zur Erweiterung der Tagesordnung und zu TOP 2.1 wurden in der Sitzung Tischvorlagen verteilt.

Beschluss:
Die Tagesordnung im öffentlichen Teil wird um TOP 2.1

Sicherheitsdienst anlässlich der Veranstaltung "Lüdinghausen live" am 25.10.2008
erweitert.

- einstimmig -

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Verschmelzung Aktion Münsterland e. V. und Münsterland Touristik Grünes Band e. V.
Vorlage: Stb./022/2008
2. Ersatzbeschaffung eines Einsatzleitwagens (ELW1) für die Freiwillige Feuerwehr Lüdinghausen im Haushaltsjahr 2009 - gemeinsame europaweite Ausschreibung und Auftragsvergabe mit den Gemeinden Nordkirchen, Ascheberg, Senden, Billerbeck und der Stadt Lüdinghausen
Vorlage: FB 4/148/2008
- 2.1. Wunsch des Wirtvereins Lüdinghausen nach einem Sicherheitsdienst anlässlich der Veranstaltung "Lüdinghausen Life" am 25.10.2008
Vorlage: FB 4/150/2008
3. Budgetierung Haushalt 2008 - Zwischenbericht
Vorlage: FB 2/233/2008
4. Berichte
5. Anfragen

Nichtöffentlicher Teil:

6. Gemeinsame Übernahme der Gas- und Stromversorgungsnetze der Kommunen Ascheberg, Billerbeck, Havixbeck, Lüdinghausen, Nordkirchen, Nottuln, Olfen, Rosendahl, Senden
Vorlage: FB 2/232/2008
7. Berichte
8. Anfragen

Öffentlicher Teil:

**TOP 1) Verschmelzung Aktion Münsterland e. V. und Münsterland Touristik Grünes Band e. V.
Vorlage: Stb./022/2008**

Stv. Mönning erkundigt sich, warum die Geschäftsstelle am Flughafen Münster-Osnabrück eingerichtet werde.

Die Gründe hierfür seien ihm nicht bekannt, so Bürgermeister Borgmann.

Der Sachstandsbericht über die Gründung des Vereins Münsterland e.V. durch Verschmelzung der Vereine Aktion Münsterland e.V. und MÜNSTERLAND TOURISTIK Grünes Band e.V. zum 01.01.2009 wird zur Kenntnis genommen.

**TOP 2) Ersatzbeschaffung eines Einsatzleitwagens (ELW1) für die Freiwillige Feuerwehr Lüdinghausen im Haushaltsjahr 2009 - gemeinsame europaweite Ausschreibung und Auftragsvergabe mit den Gemeinden Nordkirchen, Ascheberg, Senden, Billerbeck und der Stadt Lüdinghausen
Vorlage: FB 4/148/2008**

Stv. Mönning bestätigt den Bedarf für einen neuen Einsatzleitwagen. Auf seine Frage zur Einrichtung des Fahrzeuges antwortet Herr Dr. Scheipers, dass diese bereits in dem angegebenen Kaufpreis enthalten sei.

Beschluss:

Der Ersatzbeschaffung für den Einsatzleitwagen der Freiwilligen Feuerwehr Lüdinghausen im Wege einer gemeinsamen Ausschreibung unter der Federführung der Stadt Billerbeck wird zugestimmt.

- einstimmig -

**TOP 2.1) Wunsch des Wirtvereins Lüdinghausen nach einem Sicherheitsdienst
anlässlich der Veranstaltung "Lüdinghausen Life" am 25.10.2008
Vorlage: FB 4/150/2008**

Stv. Schweer erinnert daran, dass ein Sicherheitsdienst im Bereich der Schulen seinerzeit abgelehnt wurde, da der Ausschuss dies als Aufgabe der Polizei angesehen habe. Hier liege jedoch jetzt ein besonderer Anlass vor. Zudem sei der Dienst für die Stadt kostenneutral.

Nach Ansicht von Stv. Mönning sei die Formulierung „Hausrecht in der ganzen Stadt“ zu umfassend. Die Gesamtverantwortung für die Stadt müsse bei der Polizei bleiben. Er befürchte, dass hier evtl. ein Präzedenzfall geschaffen werde.

Herr Dr. Scheipers erklärt, dass es darum ginge, dass der Sicherheitsdienst nicht nur als Türsteher im Bereich der Gaststätten tätig werden könne, sondern im gesamten Stadtgebiet präsent sei. Die Tätigkeit werde bei der Polizei angemeldet. Zudem stehe der Sicherheitsdienst an dem Abend auch per Handy mit der Polizei in Verbindung.

Stv. Mönning merkt an, dass das Ganze wohl eher einen symbolischen Charakter habe, da die Personen des Sicherheitsdienstes auch nicht mehr Rechte hätten als jeder normale Bürger.

Stv. Weiland hält die Aktion für gut durchdacht. Er erkundigt sich, ob es bzgl. der Sicherheit in der Innenstadt grundsätzlich etwas Neues gebe, auch im Hinblick auf die Probleme in der Münsterstraße.

Herr Dr. Scheipers berichtet, dass die Anzahl der Sachbeschädigungen und Körperverletzungen seit März deutlich zurückgegangen sei. Einzelfälle gebe es jedoch immer noch. Mit dem Wirt auf der Münsterstraße seien auf Grund der Beschwerden Gespräche geführt worden. Die Auffassungen seien jedoch noch immer sehr unterschiedlich.

Stv. Mönning ist der Beschlussvorschlag zu allgemein formuliert.

Stv. Dr. Waldt verdeutlicht, dass die Verwaltung im Rahmen der Auftragserteilung noch die Möglichkeit habe, die Aufgaben des Sicherheitsdienstes genauer festzulegen.

Bürgermeister Borgmann sagt zu, dass sich das Ordnungsamt diesbezüglich noch mit der Polizei zusammensetzen werde.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die nötigen Erklärungen abzugeben, damit anlässlich der Veranstaltung "Lüdinghausen Life" entsprechend dem beigefügten Schreiben des Wirtvereins die Präsenz eines Sicherheitsdienstes ermöglicht werden kann.

| | |
|---------------|----|
| Ja-Stimmen: | 14 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Enthaltungen: | 1 |

TOP 3) Budgetierung Haushalt 2008 - Zwischenbericht
Vorlage: FB 2/233/2008

Herr Tuschmann fasst die wesentlichen Punkte des Budgetberichtes zusammen. Die Gewerbesteuereinnahmen seien sehr hoch. Auch der Kassenbestand sei so gut, dass bisher keine Kassenkredite in Anspruch genommen werden mussten. Den Haushaltsausgleich sehe er nicht gefährdet. Bzgl. der Form dieses ersten nach den Regeln des NKF aufgestellten Budgetberichts, nehme er Anregungen gern entgegen.

Stv. Mönning erkundigt sich, warum sich bei der Bewirtschaftung der Sportanlagen in einigen Bereichen eine deutliche Steigerung des Leistungsumfanges ergeben habe.

Herr Dr. Scheipers antwortet, dass sich, bzgl. des neuen Sportgeländes in Seppenrade, einige Dinge erst später im Detail herausgestellt hätten.

Stv. Schweer sieht hier keine Probleme, da die Kosten im Budget ausgeglichen werden könnten.

Dem stimmt auch Stv. Benker zu. Die Sache sei zudem bereits im Ausschuss für Bau und Verkehr erläutert worden.

Stv. Mönning fordert, dass der finanzielle Rahmen für das Sportgelände in Seppenrade nicht überschritten werden dürfe. Mit den Wünschen sollte vorsichtig umgegangen werden.

Stv. Schwarzenberg zeigt auf, dass der Haushalt, zumindest auf der steuerlichen Seite, positiv verlaufe. Seit September habe sich jedoch einiges getan. Er fragt nach, ob für 2009 schon Zahlen bekannt seien.

Herr Tuschmann antwortet, dass davon ausgegangen werden müsse, dass die Schlüsselzuweisungen 2009 um ca. 2 Mio. € geringer ausfallen als im laufenden Jahr. Auch müsse im nächsten Jahr mit einer Erhöhung der Kreisumlage gerechnet werden.

Stv. Mönning erkundigt sich nach dem Grund für die hohen Gewerbesteuereinnahmen im ersten Quartal.

Herr Tuschmann erläutert, dass er darauf keinen Einfluss habe. Es seien immer die Ist-Einnahmen entscheidend. Die Gewerbesteuereinnahmen seien auf Grund der enormen Schwankungen nicht planbar. Eine Prognose für 2009 könne er daher nicht geben.

Insgesamt sei die Stadt auf einem guten Weg, so Stv. Schlütermann, sie müsse jedoch weiterhin vorsichtig haushalten. Die Ausgleichsrücklage sei jetzt noch ausreichend, aber in einigen Jahren werde die Stadt voraussichtlich auch ins Haushaltssicherungskonzept fallen. Des Weiteren hoffe er darauf, dass in den zukünftigen Berichten auch Kennzahlen genannt werden.

Stv. Spiekermann-Blankertz stimmt Stv. Schlütermann u. Stv. Schwarzenberg zu. Auf die Einhaltung der Kostenrahmen müsse geachtet werden. Die Erstellung des Straßenkatasters und die Nennung von Kennzahlen seien nun wichtig. Er erkundigt sich, wann bzgl. der Umgestaltung der Innenhöfe mit Ergebnissen zu rechnen sei.

Herr Bertels antwortet, dass die Anliegengespräche bereits geführt worden seien oder gerade stattfänden. Ein Bericht zu den Ergebnissen erfolge kurzfristig.

Auf Anfrage von Stv. Spiekermann-Blankertz berichtet Herr Tuschmann, dass das HoT PCs gesponsert bekommen habe. Stv. Spiekermann-Blankertz vertritt die Auffassung, dass das HoT die PCs sowieso bekommen hätte. Die eingesparten Mittel hätten daher zusätzlich bereitgestellt werden müssen.

Herr Dr. Scheipers versichert, dass dafür die Wünsche des HoT im nächsten Jahr bevorzugt berücksichtigt würden.

Stv. Mönning wundert sich, dass bei den Personalaufwendungen alles nach Plan verlaufe, obwohl der Bürgermeister in der Vergangenheit doch des Öfteren erwähnt habe, dass die Personaldecke sehr dünn sei.

Bürgermeister Borgmann erwidert, dass für den Budgetbericht nur entscheidend sei, ob die politischen Vorgaben eingehalten würden.

Stv. Schwarzenberg regt an, dass für die bessere Übersicht in Zukunft nur noch die Bereiche mit Budgetabweichungen aufgeführt werden.

Auch Stv. Benker spricht sich dafür aus, die Sitzungsvorlage in Zukunft zu kürzen.

Stv. Spiekermann-Blankertz fragt nach, in welchem Umfang die Mehrausgabe bei den Schülerfahrtkosten mit den auswärtigen Schülern zusammenhänge.

Herr Dr. Scheipers erläutert, dass diesem Aspekt nur eine nachrangige Bedeutung zukomme. Der wichtigste Grund seien die Tarifierhöhungen. Darüber hinaus sei eine realistische Veranschlagung auf Grund der periodengerechten Abrechnung immer sehr schwer; diesmal sei sie deutlich zu niedrig erfolgt.

Auf Anfrage von Stv. Mönning, bzgl. der Reduzierung des Landeszuschusses im Bereich der Unterkunftskosten, gibt Herr Dr. Scheipers bekannt, dass bereits eine Beschwerde durch den Landkreistag erhoben wurde.

Stv. Schwarzenberg erkundigt sich nach dem Stand der Arbeiten an der Eröffnungsbilanz.

Herr Tuschmann berichtet, dass die Wirtschaftsprüferin die Unterlagen zurzeit durchsehe. In der nächsten Woche sei wieder ein Gespräch mit ihr geplant. Große Probleme bereite jedoch noch die Bewertung des Infrastrukturvermögens. In anderen Bereichen seien noch Nacharbeiten erforderlich. Er hoffe, dass die Bilanz im Frühjahr fertig sei. Die Verwaltung arbeite stetig daran.

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

TOP 4) Berichte

- Fehlanzeige -

TOP 5) Anfragen

a) Auf Anfrage von Stv. Schulte-Ladbeck berichtet Bürgermeister Borgmann, dass ihm bzgl. des Bowling-Centers kein neuer Sachstand bekannt sei.

b) Stv. Schulte-Ladbeck weist darauf hin, dass der Wirt des Kolpinghauses zum Jahresende aufhöre. Er erkundigt sich, ob der Verwaltung schon ein Nachfolger bekannt sei.

Herr Bertels antwortet, dass die Gespräche zurzeit noch laufen. Er rechne aber damit, dass er in ca. zwei Monaten mehr dazu sagen könne.

c) Stv. Spiekermann-Blankertz interessiert sich dafür, ob auch die Stadt Lüdinghausen, im Rahmen der derzeitigen Finanzkrise, Verluste durch finanzielle Transaktionen erlitten habe.

Bürgermeister Borgmann und Herr Tuschmann verneinen dies.

Der öffentliche Teil der Sitzung wird um 17.50 Uhr geschlossen.

Bürgermeister Richard Borgmann
Vorsitzender

Christiane Nagel
Schriftführerin

Anwesenheitsliste

zur 27. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

der Stadt Lüdinghausen am 14.10.2008

anwesend:

Bürgermeister

| | |
|------------------------------------|--|
| Borgmann, Richard Bürgermeister | |
|------------------------------------|--|

CDU-Fraktion

| | |
|-------------------------|-----------------------------|
| Benker, Siegbert | |
| Schlütermann, Christoph | |
| Schmidt, Knut | ab TOP 2 |
| Schnittker, Alois | außer Erw. der Tagesordnung |
| Schulze Uphoff, Theo | |
| Schweer, Wolfgang | außer Erw. der Tagesordnung |
| Waldt, Klaus-Dieter Dr. | außer Erw. der Tagesordnung |
| Weiland, Josef | |

SPD-Fraktion

| | |
|-----------------------------------|------------|
| Breuer, Herbert | bis TOP 6 |
| Schulte-Ladbeck, Gerhard | |
| Spiekermann-Blankertz, Michael | ab TOP 2.1 |

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

| | |
|-----------------|--|
| Möller, Norbert | |
| Mönning, Peter | |

FDP-Fraktion

| | |
|-------------------------|------------|
| Schwarzenberg, Heribert | ab TOP 2.1 |
|-------------------------|------------|

von der Verwaltung

| | |
|-----------------------|--|
| Bertels, Heinz-Jürgen | |
| Nagel, Christiane | |
| Scheipers, Ansgar Dr. | |
| Tuschmann, Werner | |

Gäste

| | |
|---------------------------|---|
| Brück von Oertzen, Martin | Rechtsanwalt, Vertreter der Sozietät Wolter-Hoppenberg zu TOP 6 |
|---------------------------|---|

Entschuldigt:**CDU-Fraktion**

| | |
|----------------------|--|
| Grube, Franz Hermann | |
|----------------------|--|